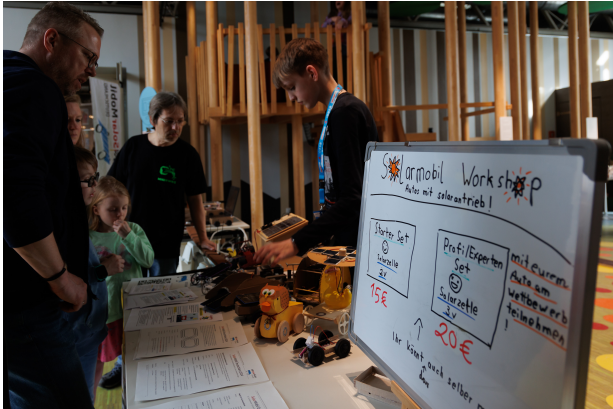


15.09.2026

Sonnenkraft nutzen

Deutsche Meisterschaft für Solarmobile in der DASA



© Andreas Wahlbrink

Sie hat in diesem Jahr kräftig geschienen: Die Sonne ist eine Energiequelle, die sich Fans von Solarmobilen zunutze machen. Am Samstag, 26. September, trifft sich wieder der Nachwuchs bis 25 Jahre in Sachen Technik und Tüfteln in der DASA Arbeitswelt Ausstellung zum Bundesfinale, um dort die diesjährigen Deutschen Meister in vier Wettbewerbsklassen zu ermitteln (Kreativklasse (Solarbetriebene Robo-Dinos), Ultraleicht-Junior-Klasse und Ultraleicht Expertklasse (Energiequelle: nur Solarzellen) und die mit Solarstrom betankte Solar-E-Klasse (Moto 2026: Einsatzfahrzeuge)..

Der Wettstreit unter Schirmherrschaft von Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, hat mit 50 qualifizierten Teams und rund 150 qualifizierten Teilnehmenden in fünf unterschiedlichen Wertungsklassen erneut Rekorde geschrieben. Ziel ist es, die schnellsten, kreativsten und innovativsten solarbetriebenen Modellautos zu küren.

Die Region Dortmund und das Ruhrgebiet sind diesmal besonders gut vertreten, u.a. durch die neuen Regionallawettbewerbe in Schwerte (MakerSpace Schwerte) und Mülheim (Hochschule Ruhr West-Standort Mülheim).

Eine Jury bewertet die entsprechende Umsetzung und die handwerkliche Gestaltung. Alle Beteiligten erstellen außerdem ein Info-Poster, an dem sie die Besonderheiten ihrer Fahrzeuge / Objekte erläutern, um sich auf dem Parkett der Präsentationen vor einem Publikum zu üben.

Die Meisterschaft organisiert der gemeinnützige Verein SolarMobil Deutschland. Der Verein existiert seit 2018 auf Initiative von MINT-Lehrkräften und Privatpersonen, um Kinder, Jugendliche und schulische Institutionen an die zukunftsweisende und nachhaltige Technologie der Solartechnik heranzuführen.

Die Veranstaltung startet um 10 Uhr und endet um 15 Uhr. Der Standard-Eintritt beträgt 6 EUR, Kinder sind kostenfrei.